

Veranstaltungsrückblick

07.12.2017, Meet and Talk

Mitglieder der GPM kennenzulernen heißt auch einen Einblick in die Vielseitigkeit spannender Projekte in den unterschiedlichsten Branchen zu gewinnen.

Wenn sich Mitglieder eines Vereins zu gemütlicher Runde im Wirtshaus treffen, wird schnell das Wort „Stammtisch“ gefunden. Dass „Meet and Talk“ aber weit anspruchsvoller ist, ohne den Aspekt der Geselligkeit nicht aufzugeben, konnte auch wieder am 7. Dezember 2017 unter Beweis gestellt werden. Die allgemein spürbare vorweihnachtliche Stimmung im Braunauer Wirtshaus bildete eine entspannende Kulisse für fesselnde Gespräche am Tisch der GPM.

Zu meiner linken saß ein Praktiker mit über 50 Jahren Erfahrung im Projektmanagement, Professor und Buchautor eines Standardwerkes zum Projektmanagement in der 7. Auflage. Zwar langjähriges Mitglied der GPM, war er jedoch zum ersten Mal aus seinem Ort bei Rosenheim zu dieser Veranstaltung in München gekommen. Einen besseren Einblick in die Geschichte des Projektmanagements und die Wechselwirkungen mit der Entstehung der Luft- und Raumfahrtindustrie hätte ich nicht bekommen können.

Zu meiner rechten saß ein Experte für das Projektmanagement bei Betreibermodellen – typisch beim Neubau von Anlagen, ein hochaktuelles Thema, wie das Beispiel Berliner Flughafen zeigt. Wir konnten im Gespräch die Schwächen dieser Modelle eruieren und die Notwendigkeit erkennen, Verantwortlichkeiten besser zu vereinbaren und zu überprüfen.

Außerdem wurde über die Notwendigkeit diskutiert, Projektmanagement in beruflich orientierte Schulen einzuführen. Selbst in der Jugendarbeit, dem Bildungsbereich, der Gemeinwesen- und Kulturarbeit kann heute auf Projektarbeit nicht mehr verzichtet werden. Dabei wird Projektarbeit immer professioneller. Weniger Personal, geringere Mittel und anspruchsvollere Aufgaben zwingen zu einem effektiven Einsatz der Ressourcen. Gegenüber saß ein Ingenieur eines multinationalen Elektronik Konzerns, noch kein Mitglied der GPM, der sich mit seiner Nachbarin über die Vorzüge großer Firmen bei großen Projekten unterhielt.

Alles in allem: ein sehr kurzweiliger Abend, bei dem die Weite des Projektmanagements, sowohl die Historie als auch aktuelle Themen angesprochen wurden und sich der Horizont entsprechend erweiterte.

Uwe Haass